



**GEMEINDERATS-
WAHL AM
9. JUNI 2024**



WAHLPROGRAMM DER OFFENEN LISTE DER SPD SALACH ZUR GEMEINDERATSWAHL

**»SALACH VORANBRINGEN.
MIT ENGAGEMENT, KOMPETENZ UND VIELFALT.«**

Auf beides kommt es an: Persönlichkeiten und die Sache

Salach ist eine wachsende und vielfältiger werdende Gemeinde. Selbstbewusst und liebenswert. Aber auch gefordert und um seine Identität sorgend. Fortschritt und Gerechtigkeit zu vereinen, Innovation und Tradition zu verbinden und dabei den bürgerschaftlichen Zusammenhalt aller zu stärken, das wird die große Herausforderung für den 18-köpfigen Gemeinderat in den nächsten fünf Jahren. Dafür braucht es kompetente und engagierte Persönlichkeiten im von der gesamten Einwohnerschaft zu wählenden Führungsgremium unserer Gemeinde.

Es ist für die Wählerinnen und Wähler aber auch ein verlässlicher Kompass nötig, was den zur Wahl Stehenden wichtig ist und in den nächsten fünf Jahren im Zusammenwirken mit Bürgermeister und Verwaltung angegangen werden soll. Dem dient unser gemeinsam erarbeitetes Wahlprogramm der achtzehn Kandidierenden. Wir sagen, was wir erreichen wollen. Mit der Unterstützung aus unserer Bürgerschaft. Und für »das ganze Salach«.

Salach
SPD

Das ganze Salach.

BEI GUTER BILDUNG UND BETREUUNG NICHT NACHLASSEN

Wir sind stolz auf das erreichte Niveau bei Schule und Kindergärten. Wir dürfen bei höheren Kinderzahlen und steigenden sozialen Herausforderungen nicht nachlassen und wollen:

- Die Kitas mit verlässlichen Betreuungszeiten, Anlaufstellen für Eltern, verstärkten Ausbildungsplätzen und baulichen Modernisierungen attraktiv halten. Sozial verträgliche Gebühren bis von der Landesregierung die Gemeinden für Kostenfreiheit unterstützt werden. **Idee: Ein Elterncafé!**
- Die Arbeitgeberattraktivität für Erzieherinnen und Erzieher steigern. **Idee: Wohnraum anbieten!**
- Unsere Gemeinschaftsschule zweiklassig und eigenständig bis zum gelingenden Realschul- oder Hauptschulabschluss stabilisieren. Weitere Digitalisierung, Kooperation Schule-Beruf mit hiesigen Firmen, die Betreuungszeiten auch qualitativ verbessern, die hart erkämpfte Schulsozialarbeit ausbauen und mehr Sicherheit an der Schule durchsetzen. **Idee: Eine Bildungsmesse in Salach!**
- Unsere Grundschule für die Grundschulbetreuung fit machen. Die motorischen Fähigkeiten der Kinder durch ein gutes Sportprofil wieder stärken. Durch gute Förderung einen fairen Übergang in die weiterführenden Schulen gewährleisten. **Idee: Ein Sportfest als gemeinsames Ereignis in Salach!**
- Im Strukturwandel unserer Wirtschaft mehr Angebote der beruflichen Weiterbildung nach Salach holen. **Idee: Jährliche Kurs-Planung VHS Eislingen und Salacher Betriebe!**
- Die Angebote der Erwachsenenbildung in der VHS für Salach ausbauen und sichtbarer machen, auch staatsbürgerliche Bildung anbieten. Chance Gemeinschaftszentrum! **Idee: Senioren und Seniorinnen mehr einbeziehen!**

➤ **Fazit: Salach muss bei Bildung und Erziehung mit verlässlicher Kooperation in Bewegung bleiben.**

OHNE SOZIALEN ZUSAMMENHALT KEINE INTAKTE GEMEINDE

Unser Salach wird 2025 das 750-jährige Jubiläum feiern. Von einem winzigen Versorgungsdorf für die Burg bis zur heutigen Industrie- und Wohngemeinde mit kleinstädtischem Ausmaß war es ein langer Weg. Selbständigkeit, demokratische Haltung, wachsender Wohlstand und Integration immer neuer Einwohnerinnen und Einwohner wären ohne sozialen Zusammenhalt nicht gelungen. Damit das bleibt, müssen wir noch mehr tun und neue Wege beschreiten, indem wir:

- Das durch Generationenwandel und Freizeitverhalten unter Druck stehende Ehrenamt gezielter fördern, durch mehr Kooperation untereinander, Qualifizierung und

Anreize. **Idee: Ein Ehrenamts-Bonus mit 10er-Ticket für das Freibad!**

- Menschen und Ereignisse in Salach durch »erzählte Geschichten« in Wort und Bild lebendig halten. **Idee: Ein Dokumentationsraum der Textilgeschichte im Schachenmayr!**
- Die Aufenthaltsqualität in den einzelnen Wohnquartieren verbessern. Der Salacher Süden darf nicht abgehängt werden. **Idee: Die Hattie-Bareiss-Hütte wird zum »Teehaus«!**
- Die Angebote für Jugendliche deutlich ausweiten, von einer Spraywand über ein Pumptrack-Angebot oder offene Tischtennisplatten bis zu einem »Streetworker« **Idee: Bis zum Bau der Jugendräume einen Container mit Ausstattung und Schlüssel zum Leihen!**
- Für Bedürftige weitere Angebote zum Zusammenkommen schaffen. **Idee: Foodsharing-Café/Fairteiler!**
- Die Sprachförderung, auch für Erwachsene, an Kindertagesstätten und Schule verstärken. **Idee: Ein Tablet mit Dolmetscher-Funktion anbieten!**
- Eine Begrüßungs-Veranstaltung für Geflüchtete durchführen, in der zur Gemeinde informiert und über die Regeln hier aufgeklärt wird. **Idee: Ein gemeinsames Essen kann Türöffner sein!**
- Im Sommer Veranstaltungen im Freien durchführen. **Idee: Open Air Kino!**
- Der wachsenden Nachfrage weitere Sportfelder hinzufügen. **Idee: Vor Vandalismus durch soziale Kontrolle schützen!**
- Ein »echter« Weihnachtsmarkt, der die bisherige Initiative ausweitet und eine besondere Atmosphäre schafft. **Idee: Die Kirchstraße an der »Krone« zu neuem Leben erwecken!**

➤ **Fazit: Salach gewinnt, wenn es Vielfalt respektiert. Menschen zusammenbringt und Anlässe kreiert.**

ZUKUNFTSAUFGABE: HERVORRAGENDE INFRASTRUKTUR FÜR MENSCH UND UMWELT

Wir können die drängenden Wünsche aus der Bürgerschaft für klassische kommunale Aufgaben nicht vertagen. Die Ertüchtigung unserer Infrastruktur muss gemacht werden.

Bezahlbarer Wohnraum:

- Wohnungsbau über Genossenschaften und Erbbaurecht initiieren. **Idee: Konzeptvergabe!**
- Leerstehende Wohnungen über Firmen, die an Mitarbeiterwohnungen interessiert sind und über Gemeindebürgschaften für Vermieter einer sicheren Vermietung zuführen. **Idee: Kommunale Wohnraum-Börse!**
- Im Schachenmayr-Areal die gemeindeeigenen Gebäude genossenschaftlich und kommunal für Wohnen, Kleingewerbe und soziale Einrichtungen nutzen. **Idee: Eine Kita in den gemeindeeigenen Gebäuden!**

- Reihenhäuser, Geschosswohnungsbau, Azubi-Wohnen und Lofts im Schachenmayr-Areal. **Idee: Schrittweise!**
- Wieder Gemeindewohnungen schaffen und Neubau am alten Gaswerk. **Idee: Auch preiswerte Wohnungen können was hermachen!**

Verlässlicher Nahverkehr:

- Radwegeplanung forcieren und erste Radwege farblich markieren. **Idee: Anfangen!**
- Mittelfristig Bahn-Takt mit 20 Minuten und Bus-Takt halbstündlich. **Idee: Übergänge Bahn-Bus bedenken!**
- Parkhaus ausbauen und freundlicher gestalten. **Idee: Planung existiert bereits!**
- Mehr Parkräume zu Kurzparkzonen innerörtlich umwidmen. **Idee: Gut für Einzelhandel!**

Attraktiver Ortskern:

- Tempo 30 und lediglich einseitiges Parken zeitnah in der mittleren Hauptstraße einrichten. **Idee: Kommunikation mit Ladeninhabern über positive Beispiele!**
- Hauptstraße im Kreisstraßen-Sanierungsprogramm passantenfreundlich umbauen. **Idee: Auf zügigen Zeitplan bestehen!**
- Regelmäßige Gespräche der Verwaltung mit Läden und Gastronomie. **Idee: Individuelle »Kümmer«-Gespräche!**
- Ein wirklicher Markttag auf dem Marktplatz mit regionalen Anbietern. **Idee: Ein Verkaufsautomat mit regionalen Produkten ergänzt das!**
- Verweilpunkte im Straßenraum deutlicher herausstellen. **Idee: Den baldigen Erlebnis-Spielplatz am Marktplatz über den Sommer hinaus anbieten!**
- Freundlichere Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes und der Gleis-Zugänge. **Idee: Weg zu Bushaltestelle und Marktplatz hell und schöner machen!**
- Das geplante Gemeinschaftszentrum in den Krautländern finanziell solide realisieren und die neue Mitte damit städtebaulich abrunden. Hauptfunktion muss ein häufig besuchter Bürgertreffpunkt sein. **Idee: Die geplanten Jugendräume sind unverzichtbar!**

Vorbildlicher Klimaschutz:

- Vorhandenen Klimafahrplan als Basis für weitere Planungen fortschreiben sowie eine Energiebilanz erstellen. **Idee: Zweiter Kommunalen Workshop, geöffnet für Bürgerbeteiligung!**
- Weitere Dächer in Gemeindebesitz für Photovoltaik-Anlagen identifizieren. **Idee: Kooperieren mit Bürgerenergie-Genossenschaft!**
- Solarpark als Überdachung auf Stauferland-Parkplatz. **Idee: Investor und Betreiber klären!**
- Biogasanlage als Wärmequelle. **Idee: Bärenbachtal als möglichen Standort abklären!**

- Erforderliche Sanierungen im Schachenmayr-Freibad durchführen und das Bad familienfreundlich weiterentwickeln. **Idee: Bei Zuschüssen dranbleiben!**
- Salach auf heißere Sommer vorbereiten, etwa mit innerörtlicher Begrünung und Schattenplätzen. **Idee: Trinkwasserspender auf öffentlichen Flächen!**

Mehr gefühlte und tatsächliche Sicherheit:

- Beleuchteter Radweg nach Eislingen zu Schulen und Einkäufen. **Idee: Bewegungsmelder!**
- Mehr Sauberkeit und Licht um Bahnhof und Unterführung. **Idee: Machen!**
- Beleuchtung für Schulhof und Spielplätze. **Idee: Bewegungsmelder!**

Gesundheitsversorgung:

- Auch auf soziale Einrichtungen im Schachenmayr-Areal setzen. **Idee: Seniorenwohnen!**
- Eine Kinderarztpraxis nach Salach holen. **Idee: War schon kurz vor einer Umsetzung. Deshalb dranbleiben!**
- Gespräche über weitere ärztliche Angebote. **Idee: Medizinisches Versorgungszentrum!**

»» **Fazit: Die örtliche Infrastruktur unserer Gemeinde entscheidet über Attraktivität und Zukunftschancen. Wir müssen in den nächsten Jahren aufholen.**

EIN FINANZIELL NACHHALTIGES UND WIRTSCHAFTLICH STARKES SALACH

Die Finanzierung der großen Vorhaben der kommenden Jahre, die steigenden Personalausgaben und die höhere Kreisumlage schmälern finanzielle Spielräume. Nur mit besseren Einnahmen durch eigene höhere Steuerkraft und Landeszuschüsse sowie Ausgabendisziplin und Beteiligungen Dritter können wir dem entgegenwirken und die nötigen Spielräume sichern. Ein finanziell nachhaltiges und wirtschaftlich starkes Salach ist die unverzichtbare Grundlage für die nächsten fünf Jahre und darüber hinaus. Deshalb sind unsere Ziele:

- Die Einkommensteueranteile weiter zu erhöhen. **Idee: Die steigende Einwohnerzahl hilft!**
- Die Gewerbesteuer stabil zu halten. **Idee: Ein guter Branchenmix ist nachhaltig!**
- Eine aktive Bodenpolitik zu betreiben. **Idee: Verkäufe nur gezielt für wichtige Projekte!**
- Qualifizierte Vergabe für rare Gewerbeflächen. **Idee: Statt schneller Einnahme nachhaltig wirkende Vergabe mit langem Atem!**
- Unternehmensgründenden und expandierenden Handwerkern auch im Schachenmayr-Areal Raum anzubieten, dafür Gemeindebesitz vorhalten. **Idee: Das Ambiente dort stimmt!**

- Die Kooperation mit der Göppinger Hochschule zu stärken. Innovative Ausgründungen sind begehrt. **Idee: Nur 8 Minuten von Bahnhof zu Bahnhof ist ein Argument!**
- Fachkräftemangel am Ort durch Kooperation Schule-Betrieb entgegenzuwirken. **Idee: Die Gemeinschaftsschule muss ihre Potentiale ausspielen!**
- Sich dem Ausbluten des innerörtlichen Einzelhandels durch Ansiedlungsförderung, Nachfolgeberatung und einen attraktiven Ortskern entgegenstemmen. **Idee: Die Bürgerschaft kann man dafür gewinnen!**
- Der kritischen Lage in unserer Gastronomie durch innovative kommunale Initiativen zu begegnen. **Idee: Ein Versammlungslokal ist in Salach unentbehrlich!**
- Unternehmen im Wandel erwarten eine digitale Verwaltung mit einer agilen Grundhaltung. Es muss weiter darin investiert werden, aber auch die Dividende daraus für Wirtschaft wie Bürgerschaft sichtbar sein. **Idee: Feedback regelmäßig einholen!**

» **Fazit: Nur mit finanziellem Offensivgeist und dem politischen Willen zu einer dynamischen Wirtschaft kann Salach vorankommen. Es zählen dabei Taten.**

AUSBLICK:

DER BLICK FÜR DAS GANZE IST ENTSCHEIDEND

Das vorliegende Wahlprogramm der offenen Liste der SPD zur Gemeinderatswahl deckt bei weitem nicht alle Aspekte der künftigen Kommunalpolitik ab. Das kann es in einer dynamischen Gemeinde auch nicht. Es ist auch keine Haushaltsplanung und kann das auch nicht sein. Es nimmt aber klar Stellung zu den in den nächsten Jahren anstehenden Aufgaben und setzt diese in einen Gesamtzusammenhang. Dieser lautet: Die Herausforderungen, die Aufgabenfülle und der Entscheidungsbedarf können nur mit einem aktiven und nach vorne blickenden Gemeinderat erfolgreich angegangen werden. Und sie benötigen den Blick für das Ganze. Dafür stehen wir!

Die Kandidierenden auf der offenen Liste der SPD zur Gemeinderatswahl in Salach.

**KEINE ZEIT
AM 9. JUNI 2024?
BRIEFWAHL
BEANTRAGEN!**



WIR FÜR SALACH.

MIT ENGAGEMENT, KOMPETENZ UND VIELFALT.

DIE OFFENE LISTE DER SPD ZUR GEMEINDERATSWAHL.



Jessica Bienert 24 Jahre
Sozialpädagogin (B.A.)



Francesco Capalbo 41 Jahre
Landschaftsgärtner



Alexander Gaugele 36 Jahre
Technischer Rat, Umweltschutz-
ingenieur (M. Eng.)



Sabrina Hartmann 31 Jahre
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit,
Politikwissenschaftlerin



Peter Hofelich 71 Jahre
Dipl.-Verwaltungswissenschaftler,
Staatssekretär a. D.



Andre Knaus 38 Jahre
Realschulkonrektor, M.A. Schul-
forschung u. Schulentwicklung



Dr. Markus Ledermann 50 Jahre
Hochschulprofessor



Hümeyra Mrazić 43 Jahre
Technische Systemplanerin



Cornelia Paternò 41 Jahre
Diplom-Pädagogin, selbständige
Beraterin, Schulsozialarbeiterin



Thomas Riedel 56 Jahre
Stv. Leiter Kath. Verw.-Zentrum
mit Ltg. Finanzen/Vermögen



Enzo Riolo 56 Jahre
Regionalleiter in Läden der
Mode-Branche



Wolfgang Schambeck 61 Jahre
Energieanlagenelektroniker,
Betriebsrat bei EMAG



Werner Staudenmayer 62 Jahre
Technischer Kreisamtsrat,
Umweltingenieur



Michael Till 52 Jahre
Elektrotechniker und Vertrauens-
mann bei der Mercedes-Benz AG



Andreas Tramacere 46 Jahre
Polizeihauptkommissar
beim Polizeipräsidium Einsatz



Dr. med. Jürgen Wisura 54 Jahre
Facharzt für Allgemeinmedizin,
Hausarzt in Kuchen



Dr. Michael Zöllinger 48 Jahre
Geschäftsführer,
Dipl.-Chemiker



Andreas Zowislo 51 Jahre
Krankenpfleger,
IT-Mitarbeiter im Krankenhaus